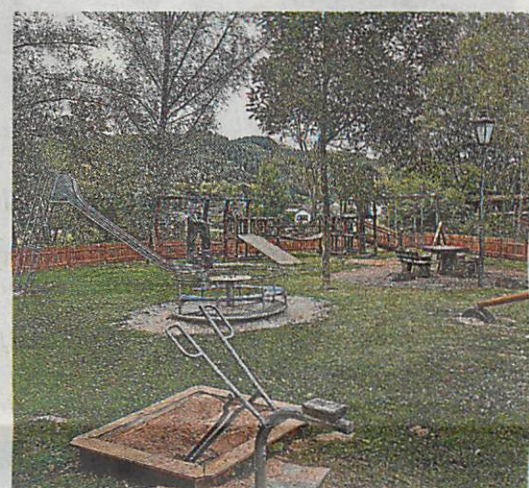


Lokal-Thema



Zwischen malerischen Häusern findet sich die vor einigen Monaten renovierte Kapelle (unten links), ein mit Blumenrabatten geschmücktes Wegekreuz (unten, Mitte) sowie der Kinderspielplatz an der Ahrbrücke (unten rechts).

Fotos: Werner Dreschers


um Bad Münstereifel". Einen Namen hat sich Insul auch als Austragungsort von Downhillskaterennen gemacht: Im vergangenen Jahr ging ein internationales Teilnehmerfeld bei der Europameisterschaft auf die Strecke zwischen Sierscheid und Insul. Kultureller Höhepunkt im Dorf ist das alljähr-

liche Klezmer-Festival, das von Doris Schmitt organisiert wird. Auf ihre Initiative gibt es seit zwei Jahren auch einen öffentlichen Bücherschrank in Insul.

„In Insul konnte früher jedes Kind schwimmen – durch die Ahr“, erzählt Ortsbürgermeister Ewald Neiß. Mit dem Dorfschullehrer ging

es damals zum Schwimmunterricht an den Fluss. An der „Rausch“ – das Wehr, an dem bis heute Wasser für den Mühlenbetrieb abgezweigt wird – und an zwei weiteren Stellen flussaufwärts wird die Ahr noch heute als Badestelle genutzt. Auch ein Naturdenkmal hat Insul zu bieten: eine Felspartie an

der Stelle, an der die Ahr vor der „Burg“ – eine einstige altrömische Höhensiedlung in Richtung Schuld – einen Knick macht.

 Alle Teile der Serie „Die Ahr – Das Leben am Fluss“ finden Sie bei uns im Internet unter www.ku-rz.de/fluss